

Gemeinde Staven
Gemeindevertretung der Gemeinde Staven
Niederschrift

ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Staven

Sitzungstermin:	Montag, 25.10.2021
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:31 Uhr
Ort, Raum:	Kulturraum der Feuerwehr Staven, Rogaer Weg 1, 17039 Staven

Anwesend

Vorsitz

Peter Böhm
Jan Brauns
Wilhelm Göhrs

Mitglieder

Matthias Braun
Matthias Mertin
Frank Pfeiffer

Gäste: 1 Bürgerin, Herr Ziegner (BMV), Herr Dusowski (BMV)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Bericht der BMV zur Wohnsituation Staven
- 5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2021
- 6 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 14.09.2021
- 7 Bericht des Bürgermeisters
- 8 Anfragen der Gemeindevertreter
- 9 Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 4 "Reitanlage in Rossow" - Aufstellungsbeschluss VO-37-BO-21-274-1
- 10 Annahme einer Geldspende nach § 44 Absatz 4 der Kommunalverfassung M-V für die Freiwillige Feuerwehr Staven VO-37-BO-21-276
- 11 Diskussion Planung 2022

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Bericht des Bürgermeister / Anfragen der Gemeindevertreter
- 13 Personalangelegenheiten - Zahlung einer Jahressonderzahlung VO-37-Fi-21-277

Protokoll

Öffentlicher Teil

-
- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Böhm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste. Die Gemeindevertreter wurden ordnungsgemäß zur Gemeindevertreterversammlung eingeladen. Es sind 5 von 6 Gemeindevertretern anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Böhm beantragt, den TOP 10 „Bericht der BMV zur Wohnsituation Staven“ als TOP 4 zu behandeln. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Änderung wird einstimmig angenommen.

4 Bericht der BMV zur Wohnsituation Staven

Um 18:02 Uhr erscheint Herr Göhrs zur Sitzung. Es sind 6 von 6 Gemeindevertretern anwesend.

Herr Böhm übergibt das Wort an Herrn Dusowski und Herrn Ziegner.

Herr Dusowski stellt sich kurz als zukünftiger Geschäftsführer der BMV vor und übergibt das Wort dann an Herrn Ziegner.

Herr Ziegner hat einen Bericht für die Gemeindevertretung vorbereitet. Er gibt einen Überblick über die finanzielle Aufstellung der Wohnblöcke. Grundsätzliches Problem sind die leerstehenden Wohnungen. Es gibt aktuell Bestrebungen, einen Aufgang (Ringstraße 6) komplett stillzulegen, um Kosten zu sparen. Aktuell wohnt dort noch eine Mieterin.

Als weiteres Problem wird die Ölheizung angesprochen. Diese ist veraltet und auch die Ölpreise steigen aktuell. Es wird über die Sinnhaftigkeit von Fördermitteln diskutiert. Herr Pfeiffer gibt zu bedenken, dass die Gemeinde nicht garantieren kann, die Blöcke über den Bindungszeitraum der Fördermittel halten zu können. Auch die Eigenmittel, welche bei Fördermitteln in der Regel erbracht werden müssen, kann die Gemeinde nicht aufbringen. Es ist fraglich, ob die Wohnblöcke auch in 10 Jahren noch genutzt werden und von der Gemeinde unterhalten werden können.

Nach einer Diskussion über die Mieten wird sich darauf geeinigt, dass die BMV/Herr Ziegner zur nächsten GV im Dezember einen Entwurf für die Gemeindevertretung erarbeiten soll, in dem eine moderate Mieterhöhung (Vergleichsmieterhöhung) und die damit einhergehende finanzielle Entwicklung dargestellt werden soll. Die Gemeindevertretung möchte außerdem wissen, ab wann eine solche Mieterhöhung möglich wäre.

Herr Ziegner und Herr Dusowski verlassen die Sitzung um 18:56 Uhr.

5 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2021

Die Niederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 14.09.2021 liegt den Gemeindevertretern vor und wird einstimmig angenommen.

6 Bekanntmachung der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 14.09.2021

Herr Böhm gibt folgenden nichtöffentlichen Beschluss bekannt:

- TOP 8 „Auftragsvergabe zur weiterführenden Planung am Radweg Staven-Rosow, durch das Planungsbüro TSC“ *VO-37-BO-21-275*

7 Bericht des Bürgermeisters

Herr Böhm berichtet über die folgenden Sachverhalte:

- Die Landtagsabgeordnete Frau Kaselitz, welche für den Amtsbereich Neverin zuständig ist, soll zur der Gemeindevertretersitzung im Dezember eingeladen werden. In der SPD-Fraktion des Landtages Mecklenburg-Vorpommern ist Sie Sprecherin für Migration, Integration und Entwicklungspolitik.
- Am 28.10.2021 findet die Gewässerschau im Amt Neverin statt. Ein aktuelles Problem mit einem Gulli in der Ortslage Rossow ist dem WBV bekannt, dort muss eventuell der Schacht erneuert werden.
- Herr Göhrs informiert über eventuelle PV-Anlagen auf seinen Flächen.
- Herr Pfeiffer soll sich als Finanzausschussvorsitzender mit Herrn Müller in Verbindung setzen, um einen Termin für die Besprechung der Haushaltsplanung 2022 zu vereinbaren.
- 4 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr haben erfolgreich den Lehrgang zum Truppführer abgeschlossen.
- Die Baumpflegemaßnahmen und die Baumfällungen sind abgeschlossen. Die Arbeiten haben ca. 4.000 € gekostet. Die Gemeinde muss mit ähnlichen Kosten im nächsten Jahr rechnen.
- Die Standorte für die Baumpflanzungen stehen nun fest. Herr Böhm wird die Informationen an Frau Kamzol übermitteln.
- Auf dem Acker von Herrn Göhrs wurde im Rahmen des Gasleitungsbaus ein Findling gefunden. Herr Werner Müller soll der Gemeinde einen Vorschlag zum Transport/der Aufstellung des Findlings machen.
- Zum Radweg gibt es zunächst keine neuen Informationen. Die gesammelten Unterschriftenlisten wurden zum Landesförderinstitut geschickt.
- Zur Thematik Löschwasserbehälter wurde im Namen der Gemeinde ein Brief an den Landwirtschaftsminister geschickt. Bei einer eventuellen 2. Charge von Fördermitteln könnte die Gemeinde eine Zusage bekommen.
- Durch den Angelverein wurde Sand für den Badestrand besorgt, dieser lagert momentan noch auf Gemeindeland. Herr Mertin soll die Verantwortlichen nochmal auf die baldige Entsorgung hinweisen.
- Vom Amt für Raumordnung und Landesplanung gab es eine Rückmeldung für die geplanten Eigenheimstandorte in Rossow. Die 8 Standorte sind genehmigungsfähig. Das Amt bereitet aktuell die Kostenübernahmeerklärungen für das B-Plan-Verfahren vor.

Nach einiger Diskussion einigt sich die Gemeindevertretung darauf, dass das Amt für Raumordnung und Landesplanung prüfen soll, ob die Standorte Kleingartenanlage Staven, Wiesenweg und Festwiese genehmigungsfähig wären.

8 Anfragen der Gemeindevertreter

- Herr Göhrs informiert darüber, dass die Gemeinde Diesel nachkaufen muss. Herr Böhm bittet ihn eine entsprechende Rechnung an die Gemeinde zu stellen.
- Herr Brauns wurde darauf angesprochen, dass der Plattenweg in Rossow einige Unebenheiten hat und so Stolperfallen entstehen. Die Ausbesserung des Weges soll in die Haushaltsplanung 2022 aufgenommen werden.
- Herr Brauns informiert darüber, dass der Dorfclub gerne 2 Apfelbäume neu pflanzen möchte; die Gemeindevertretung hat nichts dagegen einzuwenden.

9 Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 4 "Reitanlage in Rossow" VO-37-BO-21-274-1 - Aufstellungsbeschluss

Herr Brauns erfragt, ob der sog. „schwarze Weg“ nach Glocksin erhalten bleibt.
Herr Böhm bestätigt dies.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Staven beschließt:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Staven beschließt für die in der *Anlage 1* dargestellten Geltungsbereich, umfassend die nachfolgenden Flurstücke

Gemarkung	Flur	Flurstück
Rossow	1	81/16 (TF)
		92/6
		92/8 (TF)

die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 4 „Reitanlage in Rossow“.

2. Ziel des o.g. Bebauungsplans soll sein, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes „Reiterhof“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO die Realisierung und den Betrieb einer Reitanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen planungsrechtlich zu ermöglichen.
3. Die gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB soll nach den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 BauGB).
5. Alle im Zusammenhang mit der Planung, Erschließung und Bebauung des Gebietes entstehenden Kosten sind durch den Vorhabenträger zu tragen. Dies wird in einem städtebaulichen Vertrag detailliert festgeschrieben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	6	6	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

10 Annahme einer Geldspende nach § 44 Absatz 4 der Kommunalverfassung M-V für die Freiwillige Feuerwehr Staven VO-37-BO-21-276

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Staven beschließt in ihrer heutigen Sitzung die Annahme einer Geldspende für die Freiwillige Feuerwehr Staven in Höhe von 100 € von den

Eheleuten
Ursula und Wolfram Mauksch
Neuenkirchener Straße 10
17039 Staven.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder	Anzahl befangene Mitglieder*	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	6	6	0	0

*Mitwirkungsverbot im Sinne des § 24 (1) Kommunalverfassung MV

11 Diskussion Planung 2022

Es wird kurz über bereits bekannte Planungen für 2022 geredet (Kredit für den Radweg, Planung für die Feuerwehr und den Löschwasserbehälter). Weitere Positionen für die Planung 2022 werden zunächst nicht genannt. Bei dem Termin mit Herrn Müller und dem Finanzausschuss der Gemeinde wird vertiefend über die Haushaltsplanung geredet.

Nach diesem Tagesordnungspunkt verlässt die Bürgerin um 20:20 Uhr die Sitzung.

Vorsitz:

Peter Böhm

Schriftführung:

Jessica Lenk